

**Fragebogen
Inanspruchnahme Spende
als Betroffener
der Hochwasserkatastrophe
Juli 2021**

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Telefon: 02 61 / 3 03 35 - 0

Durchwahl:

Telefax: 02 61 / 3 03 35 – 66 und - 22

Datum:

AZ.:



Spendenaktion Hilfe für vom Hochwasser betroffene Kolleginnen und Kollegen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zunächst einmal möchten wir unsere Anteilnahme an Ihrem privaten/beruflichen Schicksal aussprechen. Die Auswirkungen des Jahrhunderthochwassers sind unvorstellbar, die einzelnen Schicksale unfassbar tragisch.

Die Tragödie hat eine enorme Solidaritätswelle der Anwaltschaft hervorgerufen. Neben Hilfsangeboten in Form von Sachspenden, kostenlosen Büroräumen etc. sind auch eine Vielzahl von spendenbereiten Kolleginnen und Kollegen, teilweise aus ganz Deutschland, an uns herantreten, ebenso die Anwaltvereine.

Aus diesem Grund haben wir für die betroffenen Kolleginnen und Kollegen in unserem Bezirk ein Spendenkonto über die Rechtsanwaltskammer eingerichtet und werden aus den eingehenden Geldern sehr kurzfristig und in der unserem Berufsstand eigenen unbürokratischen Art und Weise Hilfe leisten.

Soweit Sie finanzielle Hilfe aus diesen Spenden in Anspruch nehmen möchten, bitten wir die beigefügten Fragen kurz zu beantworten und die Richtigkeit Ihrer Angaben anwaltlich zu versichern.

Bitte zögern Sie nicht, uns auch darüber hinaus bei jedweden Fragen anzusprechen, wir sind und bleiben für Sie da.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

JR Gerhard Leverkinck
Präsident

1. Betroffene/r RA/RAin/Kanzlei:
2. Kontaktdaten (wie sind Sie aktuell am besten zu erreichen – Email/HandyNr.)
3. Sind Sie selbständig od. im Angestelltenverhältnis? _____
4. Ich bin **betroffen**, d.h. mir sind aus der Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 Schäden entstanden,
 in der Kanzlei privat
5. Entstandene Schäden sind durch Elementarschaden-/Betriebsunterbrechungsversicherung, oä.
 versichert versichert
 teilweise versichert teilweise versichert
 nicht versichert nicht versichert
 ungeklärt ungeklärt
6. Ich/Wir sind voraussichtlich **nicht** in der Lage, die entstandenen Schäden aus eigenen Mitteln vollständig zu begleichen.
 in der Kanzlei privat
7. Ich/Wir haben bereits anlässlich dieses Zwecks anderweitige Hilfsanträge gestellt / Gelder erhalten.
 Ja nein Ja nein
In Höhe von _____ in Höhe von _____
8. Den entstandenen Schaden beziffere ich geschätzt / festgestellt wie folgt:

9. Kurze Beschreibung der Schäden
10. Etwaige Hilfszahlungen sollen auf das folgende Konto erfolgen:

Mit meiner Unterschrift versichere ich anwaltlich die Richtigkeit der hier gemachten Angaben

Datum

Unterschrift (und Stempel soweit vorhanden)